

II-1653 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XI. Gesetzgebungsperiode

27.6.1968

831/J

A n f r a g e

der Abgeordneten B r a u n e i s und Genossen
an den Bundesminister für Bauten und Technik,
betreffend Lieferung elektrischer Energie an die petrochemischen Anlagen
in Schwechat.

-.-.-.-.-

Wie bekannt, hat die Österreichische Stickstoffwerke AG in Schwechat um einen Investitionsaufwand von rund 1500 Millionen Schilling bedeutende petrochemische Anlagen errichtet, die als bedeutendes Projekt für die Verbesserung der Wachstumschancen der österreichischen Wirtschaft wie für die Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt gleichermaßen von Wichtigkeit sind. Als Anlauftermin für diese neuerstellten Anlagen ist der 1. März 1969 vorgesehen. Da jedoch durch die noch immer ausstehende Entscheidung Ihres Ministeriums, wer als Lieferant der elektrischen Energie für diese Anlagen auftritt, dieser Anlaufzeitpunkt gefährdet ist, gestatte ich mir folgende

A n f r a g e :

- 1) Bis wann kann mit einer Entscheidung hinsichtlich der Person des Lieferanten für die elektrische Energie der neuerrichteten petrochemischen Anlagen in Schwechat gerechnet werden?
- 2) Für den Fall, daß diese Entscheidung zwischenzeitlich getroffen wurde, frage ich: Wie lautet diese Entscheidung?

-.-.-.-.-